

Infos und News

Der Wasserwacht Ortsgruppe Neu-Ulm

An alle aktiven und vorläufig aktiven Mitglieder und alle Freunde der Wasserwacht OG Neu-Ulm.
Erscheinungsweise ¼ jährlich. Viel Spaß beim Lesen unserer **30.** Ausgabe

Trauma Care 2009



Nach Sydney, Las Vegas und Yokohama traf sich nationales und internationales Publikum zur gemeinsamen Jahrestagung der International Trauma Anesthesia and Critical Care Society (ITACCS) und der Arbeitsgemeinschaft in Bayern tätiger Notärzte (agbn) in Ulm und Neu-Ulm. In diesem Jahr war die Sektion Notfallmedizin des Bundeswehrkrankenhauses Ulm für die Ausrichtung zuständig. Vom 1. bis 4. Oktober 2009 wurden von Notärzten vieler Nationen unter dem Motto „the way back to life“ die neusten Entwicklungen in der Traumaversorgung diskutiert. Die Schwerpunkte dieser Tagung lagen dabei nicht nur auf der präklinischen Versorgung, sondern

auch auf der gesamten Therapie über Notaufnahme, OP und Intensivmedizin, bis hin zur Anschlussheilbehandlung. Im Rahmen dieser Veranstaltung fand unter dem Thema „Trauma and the City“ eine Stadtführung der etwas anderen Art statt. Bei dieser sollten den internationalen Gästen die unterschiedlichen Facetten der zivilen Traumaversorgung mit den Besonderheiten des deutschen Systems dargestellt werden. In insgesamt 4 unterschiedlichen Szenarien wurde den Teilnehmern die Zusammenarbeit verschiedener Rettungsorganisationen vorgeführt. Das 1. Szenario war eine Wasserrettung. Eine Ulmer Schachtel war in Brand geraten und in Panik geratene Personen sprangen, um sich zu retten, in das Wasser. Das Zusammenspiel der Wasserrettungsorganisationen DLRG Ulm und Wasserwacht Neu-Ulm wurden dann durch verschiedene Rettungstechniken demonstriert und durch eine Lautsprecheranlage den Teilnehmern erläutert. Als erstes wurde von der gemeinsamen Einsatzleitung DLRG / WW ein Strömungsretter der DLRG zur Rettung der ersten Mime ins Wasser geschickt, dieser war mit dem GW Wasser der Feuerwehr Ulm am Einsatzort eingetroffen. Gleich danach wurde die 2. Mime mittels DLRG Motorrettungsboot über die Rettungsruutsche geborgen. Der 3. Mime wurde dann mittels Spinebord vom Motorrettungsboot der Wasserwacht gerettet. Auch das gute alte Rettungsbrett kam dann, wieder von der Wasserwacht besetzt, zum Einsatz. Dann waren die im Wasser befindlichen Personen versorgt und die Feuerwehr Neu-Ulm startete den Löschangriff,



Bayerisches Rotes Kreuz
Wasserwacht Ortsgruppe Neu-Ulm



als dann „Feuer schwarz“ gemeldet wurde, konnte der auf dem Oberdeck liegende Schwerverletzte durch den Notarzt versorgt werden. Dieser und ein Rettungsassistent wurden mittels Rettungswinde von einem Rettungshubschrauber des ADAC auf der Ulmer Schachtel abgesetzt. Der Downwash drehte diese unerwartet stark quer zur Strömung, aber der geübte Pilot setzte das Rettungsteam der Bundeswehr sicher ab. In der Zwischenzeit wurde von der Besatzung des Wasserwacht Rettungsbootes eine Taucherschleppstange einsatzklar gemacht und eine aus DLRG und WW bestehende Tauchergruppe führte den Gästen eine Schleppstangensuche vor. Nun war der Schwerverletzte auf der Schachtel erstversorgt und vom RTH mitsamt dem Notarzt wieder abgeholt. Die RTH Besatzung setzte beide wieder mittels Winde am Ufer ab. Wie schon die anderen „Verletzten“ wurde auch dieser Patient anschließend vom ASB Ulm in Empfang genommen, weiter versorgt und abtransportiert. Die Zusammenarbeit klappte super und das Szenario Wasserrettung war hiermit beendet. Die Tagungsteilnehmer konnten auch noch eine Rettung aus einem LKW-Führerhaus, eine Höhenrettung vom höchsten Kirchturm der Welt, dem Ulmer Münster, sowie die Versorgung eines Massenanstalles von Verletzten nach einer Gasflaschenexplosion eines Marktstandes kennen lernen. Vielen Dank an das Traumteam des BWK und allen Beteiligten der unterschiedlichen Organisationen.

Wasserretterausbildung



Im September und Oktober 2009 fand die zweite Ausbildung zum Wasserretter in diesem Jahr statt. Ausbildungsort war wieder Illertissen. An zwei Dienstagabenden und eineinhalb Wochenenden wurden uns folgende Ausbildungsabschnitte vermittelt:

- Praxis: Funken, (Crash-) Rettung, sonstige Versorgung des Patienten, HLW - Theorie: thermische Schäden, Tauchunfälle, Medizinproduktgesetz (MPG)

Im Lehrschwimmbecken wurde unsere Kondition und Geschwindigkeit auf Vordermann gebracht, sowie die Herz-Lungen-Wiederbelebung geübt. Unsere Übung im Illerkanal auf Höhe der Wieland-Werke fand zwar bei schönem Wetter statt, jedoch hatten wir keine

Strömung und Niedrigwasser. Dies erleichterte zwar die Durchführung, aber das unwegsame und unübersichtliche Flussufer war doch ein Hindernis. Am nächsten Tag war das Wetter wieder sehr schön. Die Übungseinheiten bei stehendem Gewässer (Baggersee Dietenheim) waren sehr vielfältig (z.B. Schwimmen zum Boot und Einsteigen ins Boot; Abtauchen mit Heraufholen eines Gegenstandes bei einem Taucher; Transport eines Patienten über den See; usw.) Unser Prüfungssamstag meinte es nicht gut mit uns. Nach theoretischer Prüfung am Vormittag mussten wir die praktische Prüfung bei strömendem Regen absolvieren. Mit Erfolg haben Anja Maier, Max Strauß und Steffen Augart an dieser Ausbildung teilgenommen. Danke an die Illertissener für die tolle Rundumverpflegung und an die Ausbilder für die gute Vorbereitung und Durchführung.

Steffen Augart

Halloweenwanderung



Am 24.10.09 fand unsere alljährliche Halloween-Nachtwanderung statt. Die 29 Jugendlichen wurden in 3 Gruppen aufgeteilt, diese machten sich mit 15 Minuten Abstand auf den nebligen Weg. Ausgestattet mit Fackeln und jeder Menge guter Laune ging es los. Die Strecke führte uns dieses Mal vom Wiblinger Kloster durch den Wald an die Iller und auf dem Illerdamm zu einem kleinen Pausenplatz im Wald. Dort gab es warmen Tee, leckere Muffins und Halloween-Gummibärchen.

Nach der kleinen Stärkung ging es weiter Richtung Eislaufenanlage. Da es ja eine Halloween-Nachtwanderung war, wusste jeder, dass ein Geist im Wald unterwegs war. Dieser versuchte die Gruppen mit dem Geräusch einer Kettensäge zu erschrecken. Dies klappte leider nur mäßig. Aber niemand rechnete mit weiteren Geistern. Diese hatten sich kurz vor der Eislaufenanlage versteckt und mit Masken den Jugendlichen einen richtigen Schrecken eingejagt. Nach diesem Schrecken waren alle Jugendlichen froh, im „Danys“ angekommen zu sein und endlich eine leckere Pizza genießen zu dürfen. Dort endete auch unsere Halloween- Nachtwanderung 2009. Ein großes Dankeschön geht an alle Helfer und Betreuer, die auf die Jugendlichen aufgepasst haben, und an Martina Prellisauer, die das Ganze organisiert hat.

JL Sascha Graf

Führungsausbildungen bei der Kreiswasserwacht Neu-Ulm



Am Wochenende des 24./25.10.09 fand in Neu-Ulm eine Ausbildung zur Führung von Einsatzkräften der Wasserwacht statt. Am Samstag wurde den 12 Teilnehmern vorgestellt, wie ein Trupp mit bis zu 3 Personen geführt werden sollte. Bei diesem Kurs „Führen im Einsatz 1“ lernten die Teilnehmer die Grundlagen eines Führungsvorganges kennen. Die Themen: wie funktioniert die Kommunikation mit anderen Einsatzkräften, welche Möglichkeiten zur Führung gibt es und wie werden Einsatzkräfte motiviert und geführt, wurden ausgiebig behandelt. Außerdem wurde in Gruppenarbeit erarbeitet, wie eine Einsatzlage festgestellt und beurteilt werden kann

und ein Notfalleinsatz ablaufen sollte. Am Sonntag stand dann „Führen im Einsatz 2“ eine Ausbildung für angehende Wachleiter auf Wasserrettungsstationen, auf dem Programm. Hier wurde beim Thema „der Wachdienst“ erarbeitet, was für einen geregelten Wachbetrieb vorausgesetzt werden muss, welche Qualifikationen die Wachmannschaft mitbringen sollte und welche Aufgaben der Wachleiter im Besonderen zu erledigen hat. Rechte, Pflichten, Versicherungen und Vorschriften die beim Wachdienst zu beachten sind waren der nächste Themenkomplex. Zum Abschluss wurde anhand von Fallbeispielen das Erlernte umgesetzt. Die Teilnehmer aus den Wasserwacht Ortsgruppen Illertissen, Neu-Ulm, Senden und Weißenhorn, erkannten dass eine große Einsatzerfahrung, sowie ein reibungsloses Zusammenspiel der Rettungsschwimmer, Sanitäter, Bootsführer und Taucher einer Wachmannschaft, notwendig ist, um im Notfall schnellstmöglich die notwendigen Maßnahmen anordnen zu können, um dem Verunfallten die beste und schnellste Hilfe leisten zu können.

Aus unserer Ortsgruppe nahmen Anja Mayer am FiE 1, Maximilian Strauß und Christian Frank am FiE 1+2 Lehrgang erfolgreich teil. Viel Erfolg beim Umsetzen des Gelernten. Gf

Neue Homepage

Nach drei Monaten Entwicklungszeit ging sie am 1. November online und hat jetzt schon mehr als 600 Besucher - unsere neue Homepage www.wasserwacht-neu-ulm.de. Neben einem neuen Design hat sich auch inhaltlich einiges getan: So ist auf der Startseite neben den aktuellen Terminen und Ausschreibungen stets ein Bericht der letzten Veranstaltung zu finden. Die weiteren Seiten bieten zahlreiche Informationen über die Ortsgruppe, die Jugend, Schwimmkurse, Wasserrettung, die Bade- und Eisregeln, sowie über die verschiedenen Ausbildungen in der Wasserwacht. Wer eine wasserrettungsdienstliche oder sanitätsdienstliche Absicherung einer Veranstaltung benötigt, kann uns nun auch über ein entsprechendes Formular „buchen“. Im internen Bereich, zu dem nur Mitglieder Zugang haben, gibt es unter anderem ein Anmeldeformular für die nächsten Aktionen und die Möglichkeit, unseren MTW oder den Jugendraum für einen bestimmten Termin zu reservieren.

Willkommen bei der Wasserwacht Ortsgruppe Neu-Ulm

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr 2010!

Termine
Heute bis der 21.12.2009

- 31.12.09 - 14:00 Silvester schwimmen bei OS Klumtsch
- 10.01.10 - 09:00 K-Schutz Tag 2010
- 17.01.10 - 09:30 Winterschwimmen
- 23.01.10 - 10:30 Gruppenfesttag

aktuelle Ausschreibungen

- Schwimmkurse 2010
- Rettungsschwimmkurse 2010

Startseite
Wir über uns
Wasserrettung
Schwimmen
Jugend
Ausbildung
Multimedia
Downloads
Links
Intern
Kontakt
Impressum

Letztes Update:
20. Dezember 2009

Um die gesamte Homepage aktuell halten zu können, brauchen wir aber eure Unterstützung! Wir bitten euch deshalb, wenn ihr an einer Aktion teilgenommen oder sie veranstaltet habt, uns einen kleinen Bericht und (falls vorhanden) ein Bild an webmaster@wasserwacht-neu-ulm.de zu schicken. Dieser kann auch der gleiche sein, der im „Infos und News“ erscheinen soll. Außerdem freuen wir uns auch jederzeit über Wünsche, Anregungen, weitere Ideen oder auch Kritik an webmaster@wasserwacht-neu-ulm.de, über das Kontakt-Formular oder natürlich auch persönlich!

Das Wichtigste nun zum Schluss: Vielen herzlichen Dank an alle, die in irgendeiner Weise bei der Entwicklung mitgeholfen haben!

Einsatz

Am 3. November wurde die Rettungshubschrauberunterstützte Wasserrettung zu einem Einsatz nach Göppingen alarmiert. Gegen 12.15 Uhr beobachtete eine Frau ein in der Fils treibendes Kind und setzte daraufhin den Notruf ab. Bei Ankunft der beiden Taucher, die mit dem Rettungshubschrauber Christoph 22 zur Einsatzstelle geflogen wurden, ging die Einsatzleitung davon aus, dass das Kind mittlerweile untergegangen war und nun vor dem Uhinger Wehr unter Wasser lag. Dieses wurde daraufhin mehrmals abgetaucht. Nach über einer Stunde wurde der Einsatz abgebrochen, da kein Kind gefunden werden konnte. Dennoch hatte die Frau völlig richtig gehandelt, indem sie den Notruf abgesetzt hatte.

Ausflug ins Freizeitbad „Titania“

Der diesjährige Ausflug ins Freizeitbad „Titania“ in Neusäß stand für uns 5 Wasserwachtler ganz unter dem Aspekt der „Umdrehungen“. Da war zunächst die erste Trichterrutsche Deutschlands. Diese führt am Anfang steil hinunter, bis man anschließend (ähnlich einer Roulette-Kugel) in einem Trichter immer seine Runden dreht und schließlich unten hinaus ins Landebecken fällt. Bevor alle einen Drehwurm bekamen, ging's weiter ins Erlebnisbecken, wo zur Abwechslung die Fische im Aquarium, das in das Schwimmbecken integriert war, ihre Runden drehten. Aber auch der Wasserstrudel musste nicht lange auf uns warten und drehte uns kräftig weiter. Dieser war von der felsigen Landschaft und einem Piratenschiff umgeben, was dem Bad ein besonderes Flair verleiht. Nach dem Mittagessen trennten sich unsere Wege. Während der eine Teil im Sauna-Bereich weiter auf „Umdrehungs-Tour“ ging, vergnügte sich der andere lieber weiter im Erlebnisbecken und setzte zeitweise den halben Gastro- Bereich unter Wasser... Im schön angelegten Wellness- Bereich ging es etwas ruhiger zu. An diesem Wochenende veranstaltete das Schwimmbad ein „24 Stunden-Sauna-Event“, so dass wir uns auf verschiedenste Aufgüsse freuen konnten. Nachdem der russische Aufguss den Auftakt bildete, verbrachten wir die Zeit bei anderen Düften und im warmen Wasser bis zum mit Spannung erwarteten Willi-Aufguss. Doch hier blieben die teils spekulierten Umdrehungen (leider) aus. Gegen Abend traten wir dann den Heimweg an, aber nicht ohne den vergangenen Tag noch einmal Revue passieren zu lassen:

Der Rekord in der Rutsche lag bei 4,5 Umdrehungen und die Waage blieb zum Glück unter einer Umdrehung. Alles in allem war es ein schöner Tag mit viel Spaß und Entspannung – bleibt zu hoffen, dass beim nächsten Mal wieder mehr dabei sind.
Michael Huber

Juniorhelfer Kurs am 21.11.2009



Gemeinsam mit der WW OG Senden fand am Samstag, 21.11.2009 ein Juniorhelfer Kurs (ein kleiner Erste Hilfe Kurs für alle zwischen 8 und 10 Jahren) im RK Haus Senden statt. Mit 24 Kindern wurden Pflasterverband, der Notruf, Bauchschmerzen, Bewusstlosigkeit, eine stark blutende Wunde, Verbrennungen und Knochenbrüche erst theoretisch besprochen, bevor die Kids dann selber praktisch üben durften.

Die Juniorhelfer DVD war bei den Kids der Hit und so konnte alles gelernte noch einmal wiederholt werden. Zum Schluss gab es die Teilnahmebestätigungen, bevor die Blaulicht- Autos in der Garage unter die Lupe genommen wurden.
Sabine Lauscher

Die Wasserwacht Neu-Ulm auf dem Weihnachtsmarkt in Pfuhl



Auch dieses Jahr verkauften wir wieder unsere leckeren Waffeln auf dem Pfuher Weihnachtsmarkt.

Nachdem unsere Verkaufshütte letztes Jahr in den Augen des Gesundheitsamtes ein paar kleine Mängel aufgewiesen hatte, wurde die Hütte von der Pfuher Spenglerei Franke „gepimpft“. Um der Auflage des Gesundheitsamtes von „fließend Wasser“ zu genügen, wurde eine Halterung für einen Wasserkanister mit Hahn an der Wand montiert. Des Weiteren wurde der Arbeitsbereich mit Aluminium verkleidet, um ihn so noch sauberer halten zu können. Ein Großes „Dankeschön“ gilt an alle Teigspender sowie an die Helfer, die die Waffeln unters Volk gebracht haben ;-). Der Gewinn des Waffelstands kommt der Jugend zugute

und wird in die Ausbildung und in die Aktionen des Jugendprogramms einfließen.

Schöne Weihnachten und einen Guten Rutsch wünscht euch der Jugendleiter der OG Neu-Ulm.

Sascha Graf

Weihnachtsfeier

In gewohnter Weise fand am 5. Dezember die Weihnachtsfeier in den Räumen der St. Albert Kirche in Offenhausen statt. Nachdem alle mit leckerem Krustenbraten, Spätzle und Salat gesättigt waren, berichteten der Technische Leiter Helmut Graf und der Jugendleiter Sascha Graf über die vergangenen Aktionen des Jahres. Zur Auflockerung wurde dazwischen ein kurzer Sketch aufgeführt.

Daraufhin konnte die Vorsitzende Gabi Augart Urkunden für den erfolgreichen Abschluss von Ausbildungen überreichen: Melanie Augart und Andrea Lang erhielten das DRSA Silber, sowie Steffen Augart und Bedirhan Öcal die Bescheinigung des Wasserretters. Christian Frank konnte mehrere Ausbildung im Jahr 2009 abschließen: Führen im Einsatz 1 & 2, den Wasserretter und das DRSA Gold. Zusätzlich konnte er seinen Aktiven-Ausweis in Empfang nehmen.

Natürlich durfte auch der Wachstudenkönig 2009 nicht fehlen: die meisten Wachstuden erreichte Helmut Graf unter den aktiven Mitglieder und Melanie Augart unter allen Jugendlichen.

Beim restlichen Abendprogramm waren die Lachmuskeln stark gefordert: In einer nachgestellten Gerichtszene wurde das etwas freizügigere Treiben auf einer Party verhandelt - mit einem Zeugen, der sich an nichts mehr erinnerte, einem Schreiber, der alles "gestempelt und gesiegelt" hatte und dem Verteidiger, der letztlich alles zu verantworten hatte... Wer beim daran anschließenden Quiz die meisten rückwärts abgespielten Lieder erkannte, gewann eine gefüllte Obstschale, eine Weinprobe, eine Schloßbesichtigung, ein Candlelight- Dinner für zwei oder ein Notebook. Die letzte Aktion der Jugendlichen für diesen Abend forderte drei Mitglieder heraus: Sie mussten beweisen, dass sie auch mit "fremden Händen" Morgengymnastik, Frühstück und sich rasieren bzw. schminken konnten, was wesentlich zur Erheiterung der Anwesenden beitrug. Den Abschluss des Abends bildete die traditionelle Bildershow, die das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren ließ.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung des Abends mitgeholfen haben!

Michael Huber



Weihnachtsbasteln 2009

Dieses Jahr fand unser Weihnachtsbasteln am 12.12. im Jugendraum statt. Hierzu kamen 15 Kinder, die ein Geschenk für ihre Eltern oder Großeltern basteln wollten.

Dieses Mal wurde ein Memo- Board hergestellt, d.h. eine Art Pinnwand. Hierfür wurde mit Serviettentechnik ein weihnachtliches Motiv auf einen Keilrahmen geklebt, danach wurde der Hintergrund angemalt. Während des Trocknens schnitten die Kinder aus Filz kleine Motive aus, die dann auf kleine Wäscheklammern geklebt wurden.

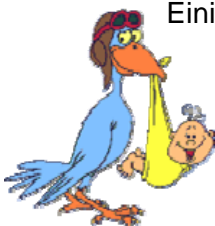


Anschließend konnten die Bilder noch mit ein bisschen Glitter aufgepeppt werden. Dann mussten nur noch die Wäscheklammern auf den Bildern befestigt werden und fertig waren die Geschenke. Danke an meine fleißige Helferin Andrea Lang!!!!
Martina Prellisauer



Glückwünsche

Einige unserer jungen Familien waren fleißig damit beschäftigt für Nachwuchs zu sorgen.



Steffi und Thomas Kaufmann bekamen am 3.7.2009 ihren Sohn Samuel.

Sophia Isabella, die Tochter von Sebastian Sevegnani und Martina Kuchler erblickte am 14.11.2009 das Licht unserer Welt.

Timo Wolpert und Susanne Albert freuen sich über ihre am 8.12.2009 geborene Tochter Lena Sophie.

Den Anblick des diesjährigen Weihnachtsbaumes lies sich Enya Marie, die Tochter von Lutz Schäffler und Sylvia Schreiber durch Ihre Geburt am 20.12.2009, nicht entgehen.

Ihnen allen die besten Glückwünsche für ihr hoffentlich langes gesundes Leben

Weitere Glückwünsche:

Die Sanitätsausbildung A und B haben Melanie Augart, Stefan Zimmermann, Johannes Frank und Andreas Kießling erfolgreich besucht.

Gordon Franke und Matthias Scheidl sind nun als Lehrscheininhaber Rettungsschwimmen zur Abnahme von Rettungsschwimmabzeichen berechtigt.

Letzte Aktion 2009



Auch dieses Jahr waren wir wieder beim Silvesterschwimmen der Ortsgruppe Krumbach dabei. Traditionsgemäß ging es nur mit Badehose und "Bobbelkapp" bekleidet zu einer kleinen Runde in den Oberrieder Weiher bei Breithenthal. Die OG Krumbach hatte zuvor die verschiedenen Möglichkeiten zur Rettung eines Ertrinkenden demonstriert und dabei auch ein genügend großes Loch zum Schwimmen in den zugefrorenen See geschlagen.
Michael Huber

**Die Wasserwacht Ortsgruppe Neu-Ulm
wünscht Euch und euren Familien ein gutes
und gesundes neues Jahr**

Termine

K Schutztag

am Sonntag dem 10. Januar 2010 im BRK Haus Weißenhorn
Auskünfte und Anmeldung bei Helmut Graf

Winterschwimmen Neu-Ulm

am Sonntag dem 17. Januar 2010
Auskünfte und Anmeldung bei Helmut Graf

Gruppenleiterbesprechung

Teilnehmerkreis: alle Gruppenleiter die eine Wasserwachtgruppe betreuen
am Samstag dem 23. Januar 2010 in Senden
Auskünfte und Anmeldung bei Sascha Graf

Wettkampf- Vorbereitungswochenende

Teilnehmer: die Wettkampfmannschaften der OG Neu-Ulm
Von Freitag dem 5. Februar bis Sonntag dem 7. Februar 2010
Auskünfte bei Sabine Lauscher

Blaulichtbelehrung

Jährliche Pflicht für alle Einsatzfahrer
am Montag, den 08.02.2010, im BRK Haus Neu-Ulm um 19:30 Uhr

Hüttenwochenende Steibis

von Freitag, dem 19. Februar bis 21. Februar 2010
Auskünfte und Anmeldung bei Dieter Schaupp oder Tobias Wille

Jupo Andreas Berger Pokal

am Samstag, den 6. März 2010, in Neu-Ulm
Helfer bitte bei Sascha Graf und Sabine Lauscher melden

Statistik 2009

Statistik für das Jahr 2009

Leider unvermeidlich aber doch auch interessant.

Auch im Jahre 2009 macht sich der doch durchwachsene Sommer bemerkbar

Wachstunden Ludwigsfeld: 1401,50 Stunden

Wachstunden Pfuhl: 620,00 Stunden

Pfuhl OG Weißenhorn: 160,00 Stunden

Jugendveranstaltungen: **7719,50** Stunden

Bei 8 SEG- und 5 RTH- Einsätzen 179,00 Stunden

Nabada mit 74 Personen 588,00 Stunden

Wach- und Einsatzstunden mit Sonderdiensten gesamt: **5675,00** Stunden

Dabei musste **144-mal** erste Hilfe geleistet werden.

Insgesamt wurden bei Ausbildungen und den verschiedensten Diensten, für die Verwaltung und Vorbereitungen von Diensten und Veranstaltungen durch unseren Aktiven und Jugendlichen ca. **14442,50** Stunden !!!! erbracht.

Das kann sich doch sehen lassen. Vielen Dank an alle, die ihre Zeit dafür zur Verfügung gestellt haben. Wenn's jemand interessiert genauere Aufstellung ab mitte Januar im internen Bereich

Bayerisches Rotes Kreuz
Körperschaft des
öffentlichen Rechtes
Kreisverband Neu-Ulm
Wasserwacht
Ortsgruppe Neu-Ulm

Anschrift:
Pfaffenweg 42
89231 Neu-Ulm

Tel.: (07 31) 97 44 10 Kreisverband NU
Fax : (07 31) 97 44 12 2
eMail: info@wasserwacht-neu-ulm.de
Internet:www.wasserwacht-neu-ulm.de

Geschäftszeiten:
Jeder 1. Mittwoch im
Monat 19:30-20:30 Uhr
Tel.: (07 31) 97 44 13 9

Bankverbindung:
Sparkasse Neu-Ulm –
Illertissen
BLZ: 730 500 00
Konto: 43 000 6684